Herren Kreisliga 2

DJK St. Hildeg./Lindenhof : TTC Heddesheim
Freitag, 15.10.2021, 20:00 Uhr

Beck fixiert zwei Punkte für die DJK St. Hildeg./Lindenhof

Kurzer Jubel herrschte am Freitagabend beim Heimteam der DJK St. Hildeg./Lindenhof, als Marco Beck das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg in der heimischen Halle gegen den TTC Heddesheim sicherstellen konnte. Erfolgsgarant war insbesondere Marco Beck, der beide Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Schon nach 105 Minuten war das Spiel beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen komplett im Griff und ließ keine echte Chance. Wenig Gegenwehr bekamen Lischka / Piehl beim 3:0 von Marzenell / Ridder. Beim Erfolg in vier Sätzen gegen Marzenell / Opitz hatten Schimbera / Kiefer nur im ersten Satz Probleme. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Mark Hohenadel gewann im Anschluss sein Spiel gegen Thorsten Nägele klar mit 3:0. Glücklich über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Torsten Marzenell war der Gastgeber Marco Beck. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Kurz später ging es beim Spielstand von 5:0 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Einen wichtigen Sieg fuhr Marius Lischka beim 11:6, 13:11, 5:11, 11:5 gegen Rolf Marzenell ein. Trotz verlorenem ersten Satz drehte Daniel Schimbera das Spiel gegen Thomas Ridder und gewann in vier Sätzen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 7:0. Beim folgenden 3:0 gegen Rene Bonn fand Michael Kiefer von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Die richtige Taktik fehlte Harry Piehl bei seiner 0:3-Niederlage gegen Jürgen Opitz ab dem Start. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 8:1. Lange umkämpft war die Partie zwischen Mark Hohenadel und Torsten Marzenell, ehe sich der Gastspieler mit 12:10, 5:11, 5: 11, 11:4, 9:11 durchsetzte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Marzenell endete. Beim 3:0-Sieg gegen Thorsten Nägele zeigte Marco Beck seinem Gegner ganz klar die Grenzen auf. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Durch diesen Sieg hat die DJK St. Hildeg./Lindenhof nun ein Punkteverhältnis von 6:2 auf dem Konto, während der TTC Heddesheim nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 1:5 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TV Gorxheim (DJK St. Hildeg./Lindenhof) bzw. gegen den TV Großsachsen (TTC Heddesheim).

Punkte:
DJK St. Hildeg./Lindenhof
Doppel: Hohenadel / Beck (1), Lischka / Piehl (1), Schimbera / Kiefer (1)
Einzel: M. Hohenadel (1), M. Beck (2), M. Lischka (1), D. Schimbera (1), M. Kiefer (1), H. Piehl (0)
TTC Heddesheim
Doppel: Marzenell / Ridder (0), Nägele / Bonn (0), Marzenell / Opitz (0)
Einzel: T. Marzenell (1), T. Nägele (0), T. Ridder (0), R. Marzenell (0), J. Opitz (1), R. Bonn (0)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.10.2021 (12:46) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").